

122938-2024 - Ergebnis

Deutschland – Bauarbeiten und zugehörige Arbeiten für Fernsprech- und Fernmeldeleitungen – Rahmenvertrag Tiefbauleistungen 2024-2025

OJ S 42/2024 28/02/2024

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Dataport, im Auftrage des "Sondervermögens Hamburgisches Telekommunikationsnetz"

E-Mail: dataportvergabestelle@dataport.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvertrag Tiefbauleistungen 2024-2025

Beschreibung: Tiefbauarbeiten für Neubau, Reparatur und Instandsetzung des Telekommunikationsnetzes der Freien und Hansestadt Hamburg. Die Arbeiten dieses Vertrages beinhalten im Wesentlichen die - fachgerechte Verlegung und den Abbruch von Kabelkanälen aus Kunststoff- oder Stahlrohren und Betonzügen im Kanalgraben und im Rohrvortriebsverfahren, unter Brücken oder an Gebäuden, einschl. aller Erd-, Oberflächen- und Mauerwerksarbeiten, - Herstellung, Einbau, Ausbau und Abbruch von Mauerwerks- und Stahlbetonfertigteilschächten verschiedener Größen, einschl. aller Erd-, Oberflächen- und Kanalanschlussarbeiten, - Verlegung und Ausbau von Kabeln, als Erdkabelverlegung oder als Ein- / Ausziehen in / aus Kabelkanäle(n), Schächten oder Gebäuden, einschließlich Abdichten von Ein- / Ausziehhöffnungen, - Unterhaltungsarbeiten am stadt eigenen Kommunikationsnetz, wie Ausbessern von Schäden an Schächten und Kanälen, Entrosten und Anstreichen von Stahlteilen u.ä.

Kennung des Verfahrens: 42f66bef-6cd8-48a3-a766-f23d0673da48

Interne Kennung: DP-2023000111

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45232300 Bauarbeiten und zugehörige Arbeiten für Fernsprech- und Fernmeldeleitungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45231112 Installation von Rohrleitungsnetzen, 45231600 Bauarbeiten für Übertragungsnetz

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 00000

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: - Ergänzung zum Höchstwert der Rahmenvereinbarung (BT-271-Procedure): Gemäß Urteil des EuGH vom 17.06.2021 – C-23/20 ist in den Vergabeunterlagen auch ein Höchstwert anzugeben, bis zu dem Abrufe erfolgen können. Dieser beträgt vorliegend bezogen auf den gesamten Auftrag 130% des bezuschlagten Auftragswertes je Los. - Zuschlagslimitierung: Der Bieter kann für jedes Los ein Angebot einreichen. Die Zahl der Angebote, auf die ein Anbieter den Zuschlag erhalten kann, wird gemäß § 5 EU Abs. 2 Satz 2 VOB/A auf EINS begrenzt. Reicht ein Bieter also Angebote für mindestens zwei Lose ein, so erhält dennoch maximal ein Angebot desjenigen Bieters den Zuschlag. Den Zuschlag erhält jeweils das wirtschaftlichste Angebot oder das nächstplatzierte Angebot desjenigen Bieters, der noch in keinem anderen Los den Zuschlag erhalten hat. Das wirtschaftlichste Angebot wird für jedes Los einzeln nach den in Ziffer 5 genannten Zuschlagskriterien ermittelt. Daraus ergibt sich je Los eine Rangfolge der eingegangenen Angebote. Die Zuschläge werden in aufsteigender Reihenfolge der Losnummerierung vergeben: erst für Los 1, dann für Los 2 und schließlich für Los 3.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Groß (ca. 45% des Gesamtvolumens/-bedarfs)

Beschreibung: Die nachgefragten Tiefbauleistungen sind in drei inhaltliche identische Lose aufgeteilt, dabei unterscheiden sich die Lose in ihren Mengen der einzelnen Positionen. Der Anteil am Gesamtbedarf an Tiefbauleistungen (100%) beträgt im Los 1 ca. 45%.

Interne Kennung: f7c39084-9e2e-4569-bc5b-dd4a09ddbe80

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45232300 Bauarbeiten und zugehörige Arbeiten für Fernsprech- und Fernmeldeleitungen

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2024

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2025

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Der Zuschlag wird bei Erfüllung aller an das Angebot gestellten Anforderungen losweise unter Beachtung der Zuschlagslimitierung (siehe BT-300-Procedure Zusätzliche Informationen) jeweils an das Angebot dem mit dem niedrigsten Angebotspreis erteilt.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle weist auf § 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) hin. Dieser lautet: "§ 160 GWB Einleitung, Antrag. (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt." Darüber hinaus bittet die Vergabestelle darum, Rügen über den Bieterassistenten zu senden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Dataport, im Auftrag des "Sondervermögens Hamburgisches Telekommunikationsnetz"

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Mittel (ca. 30% des Gesamtvolumens/-bedarfs)

Beschreibung: Die nachgefragten Tiefbauleistungen sind in drei inhaltliche identische Lose aufgeteilt, dabei unterscheiden sich die Lose in ihren Mengen der einzelnen Positionen. Der Anteil am Gesamtbedarf an Tiefbauleistungen (100%) beträgt im Los 1 ca. 30%.

Interne Kennung: 19d1677d-e8a9-433e-af33-d1f3453a5eae

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45232300 Bauarbeiten und zugehörige Arbeiten für Fernsprech- und Fernmeldeleitungen

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2024

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2025

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: - Ergänzung zum Höchstwert der Rahmenvereinbarung (BT-271-Procedure): Gemäß Urteil des EuGH vom 17.06.2021 – C-23/20 ist in den Vergabeunterlagen auch ein Höchstwert anzugeben, bis zu dem Abrufe erfolgen können. Dieser beträgt vorliegend bezogen auf den gesamten Auftrag 130% des bezuschlagten Auftragswertes je Los. - Zuschlagslimitierung: Der Bieter kann für jedes Los ein Angebot einreichen. Die Zahl der Angebote, auf die ein Anbieter den Zuschlag erhalten kann, wird gemäß § 5 EU Abs. 2 Satz 2 VOB/A auf EINS begrenzt. Reicht ein Bieter also Angebote für mindestens zwei Lose ein, so erhält dennoch maximal ein Angebot desjenigen Bieters den Zuschlag. Den Zuschlag erhält jeweils das wirtschaftlichste Angebot oder das nächstplatzierte Angebot desjenigen Bieters, der noch in keinem anderen Los den Zuschlag erhalten hat. Das wirtschaftlichste Angebot wird für jedes Los einzeln nach den in Ziffer 5 genannten Zuschlagskriterien ermittelt. Daraus ergibt sich je Los eine Rangfolge der eingegangenen Angebote. Die Zuschläge werden in aufsteigender Reihenfolge der Losnummerierung vergeben: erst für Los 1, dann für Los 2 und schließlich für Los 3.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Der Zuschlag wird bei Erfüllung aller an das Angebot gestellten Anforderungen losweise unter Beachtung der Zuschlagslimitierung(siehe BT-300-Procedure Zusätzliche Informationen) jeweils an das Angebot dem mit dem niedrigsten Angebotspreis erteilt.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle weist auf § 160 Gesetz gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) hin. Dieser lautet: "§ 160 GWB Einleitung, Antrag. (1)

Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von

Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.“ Darüber hinaus bittet die Vergabestelle darum, Rügen über den Bieterassistenten zu senden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Dataport, im Auftrag des "Sondervermögens Hamburgisches Telekommunikationsnetz"

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Klein (ca. 25% des Gesamtvolumens/-bedarfs)

Beschreibung: Die nachgefragten Tiefbauleistungen sind in drei inhaltliche identische Lose aufgeteilt, dabei unterscheiden sich die Lose in ihren Mengen der einzelnen Positionen. Der Anteil am Gesamtbedarf an Tiefbauleistungen (100%) beträgt im Los 1 ca. 25%.

Interne Kennung: 53c93bb0-d859-4060-b19b-94eb1d233d39

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45232300 Bauarbeiten und zugehörige Arbeiten für Fernsprech- und Fernmeldeleitungen

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2024

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2025

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Der Zuschlag wird bei Erfüllung aller an das Angebot gestellten Anforderungen losweise unter Beachtung der Zuschlagslimitierung (siehe BT-300-Procedure

Zusätzliche Informationen) jeweils an das Angebot dem mit dem niedrigsten Angebotspreis erteilt.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle weist auf § 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) hin. Dieser lautet: "§ 160 GWB Einleitung, Antrag. (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt." Darüber hinaus bittet die Vergabestelle darum, Rügen über den Bieterassistenten zu senden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Dataport, im Auftrage des "Sondervermögens Hamburgisches Telekommunikationsnetz"

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

6. Ergebnisse

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Röbau GmbH & Co. KG

Angebot:

Kennung des Angebots: 2023124612 - Los: 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0002 - Röbau GmbH & Co. KG

Datum der Auswahl des Gewinners: 15/02/2024

Datum des Vertragsabschlusses: 26/02/2024

Der Auftrag wird als Teil einer Rahmenvereinbarung vergeben: ja

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 5

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0002

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: BM Bau GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: 2024126512 - Los: 2

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0002

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0003 - BM Bau GmbH

Datum der Auswahl des Gewinners: 15/02/2024

Datum des Vertragsabschlusses: 26/02/2024

Der Auftrag wird als Teil einer Rahmenvereinbarung vergeben: ja

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 6

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0003

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: BauKG Rahlstedt GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: 2023124408 - Los: 3

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0003

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001 - BauKG Rahlstedt GmbH

Datum der Auswahl des Gewinners: 15/02/2024

Datum des Vertragsabschlusses: 26/02/2024

Der Auftrag wird als Teil einer Rahmenvereinbarung vergeben: ja

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 6

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Dataport, im Auftrage des "Sondervermögens Hamburgisches Telekommunikationsnetz"

Registrierungsnummer: 95ea8e03-e098-4065-8ead-bf2a05a989bb

Postanschrift: Billstraße 82

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20539

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

E-Mail: dataportvergabestelle@dataport.de

Telefon: +49 43132950

Internetadresse: <https://www.dataport.de/>

Profil des Erwerbers: <https://vergabeverfahren.dataport.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Registrierungsnummer: d8b86ed6-295c-40a0-990e-acb131a8efec

Abteilung: Vergaberecht, zentrale Vergabeaufsicht und Zivilrecht

Postanschrift: Neuenfelder Straße 19

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 21109

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergaberecht, zentrale Vergabeaufsicht und Zivilrecht

E-Mail: vergabekammer@bsw.hamburg.de

Telefon: +49 40428403230

Fax: +49 40427940997

Internetadresse: <https://www.hamburg.de/behoerdenfinder/hamburg/11335239/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: BauKG Rahlstedt GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen

Registrierungsnummer: c55cfd74-c4c2-406c-8175-1e2d46ae055b

Postanschrift: Haffkruger Weg 5

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 22143

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

E-Mail: info@baukg.de

Telefon: +49 4024825410

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0003

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Röbau GmbH & Co. KG
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen
Registrierungsnummer: 92d5cd54-e470-4579-9ee3-92aa79834623
Postanschrift: Carl-Zeiss-Str. 1
Stadt: Reinbek
Postleitzahl: 21465
Land, Gliederung (NUTS): Stormarn (DEF0F)
Land: Deutschland
E-Mail: info@roebau-hh.de
Telefon: +49 4075669419

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: BM Bau GmbH
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen
Registrierungsnummer: 7db8fbcc-d002-4c2d-865a-6e406d8ec4f1
Postanschrift: Schlenzigstraße 16
Stadt: Hamburg
Postleitzahl: 21107
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland
E-Mail: hamburg@bmbau24.de
Telefon: +49 4073600110

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0002

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI
Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 03a928e1-0bb7-4234-8b7d-8a793cbb026c - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder
Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/02/2024 08:28:41 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 122938-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 42/2024

Datum der Veröffentlichung: 28/02/2024